



Newsletter

Ausgabe 3 - 2018 - Mai

Redaktion: Werner Hirt – T:+41 44 492 20 30 – Mobil:+41 79 405 35 60 – Mail:hirtagence@bluewin.ch

Alle ans Feldschiessen

Vom 8. bis 10. Juni findet in der ganzen Schweiz das Eidgenössische Feldschiessen statt. Für alle Sportschützen, gleich welche Kategorie, gleich welches Sportgerät, gleich welches Kaliber, gleich welche Distanz ist die Teilnahme ein Muss, ja es ist Pflicht. Und wir gehen nicht allein, wir nehmen den Freund/die Freundin, den Kollegen, die Kollegin, die Bekannte, den Bekannten, die Nachbarin oder den Nachbarn mit. Alle sollen einmal mitkommen und selber erleben, was es heisst, jahrzehnte langes Brauchtum und vaterländische Tradition zu pflegen und erst noch am grössten Schützenfest der Welt selber aktiv dabei zu sein.

Trotz Gegenwind und allen Unkenrufen zum Trotz, wir Sportschützen müssen gerade mit dem Feldschiessen die Gelegenheit nutzen, vor die Türe hinauszutreten und uns zeigen. Die Kritiker und Gegner von Armee, Milizsystem, von einem liberalen Waffenrecht und vor allem vom Schiesswesen im Allgemeinen und sportlichen Schiessen im Besonderen sollen zusammen mit allen „Ewiggestrigen“ aufmerksam werden, wenn gemeinsam mit den Aktivschützen auch



Männer Frauen und Jugendliche, unabhängig von der Mitgliedschaft in einem Verein, gegen 150'000 in die Schiessstände pilgern und dort miteinander an einem weltweit einzigartigen Sportfest teilnehmen.

Mitmachen kommt vor dem Rang lautet wie immer das Motto. Schliesslich ist es aber auch eine Gelegenheit für alle ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Und wenn es klappt winken einige Auszeichnungen: von Anerkennungskarten über Kranzabzeichen bis zur begehrten Stapfermedaille (Kanton Zürich).

Nach dem sportlichen Einsatz trifft sich Alt und Jung dann gerne zum Gedankenaustausch und gemütlichem Zusammensein in der Schützenstube oder der provisorisch aufgestellten „Zeltbeiz“. Auf einigen Schiessständen wird den Teilnehmern am Feldschiessen erst noch eine „Gratiswurst“ offeriert. (wht)

Alle gehen ans Feldschiessen



DV des Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV)

Wachtablösung und Ehrungen im Mittelpunkt



Ehrenpräsident Urs Stähli flankiert von den Ehrendamen Gaby und Karin mit seinem „alten“ Vorstand



Präsident Urs Stähli mit seinem Nachfolger Heinz Meili (l) und dem neuen Vorstandsmitglied Jürg Benkert (r)

Heinz Meili (Bonstetten) heisst der neue Präsident des Zürcher Schiesssportverbandes (ZHSV). Zudem wurde Jürg Benkert (Grafstal) neu in den Vorstand gewählt, während Daniela Morf, Paul

Neben verschiedenen Grussbotschaften nahmen traditionsgemäss die Ehrungen und Auszeichnungen der erfolgreichen Schützinnen und Schützen und Vereinen breiten Raum ein. Erfreulicherweise gehörten auch Mitglieder der Sportschützen Albisrieden-Urdorf zu den Geehrten Ermanno Bachmann, Bruno Lässer und Hans-Rudolf Meier, die auch in 300-m-Vereinen aktiv sind, wurden auf Grund ihrer mehrjährigen und verdienstvollen Funktions- und Vorstandstätigkeiten mit der ZHSV Ehrenmedaille ausgezeichnet.

(Auf dem Bild fehlt Karl Meier)



Verabschiedung aus dem Vorstand: Regula Kuhn als Ehrenmitglied und Heinz Bolliger mit einem Geschenk

Stutz und Enrico Brandenberger als bisherige Mitglieder der Verbandsführung bestätigt.

413 stimmberechtigte Delegierte (541 Anwesende) ernannten in Winterthur Urs Stähli zum Ehrenpräsidenten und Regula Kuhn zusammen mit Susanne Egger, Renato Lütold, Albert Meier, Peter Schneeberger und Werner Seiler zu Ehrenmitgliedern, während Heinz Bolliger, bereits seit Jahren Ehrenmitglied, nach seinem Rücktritt aus dem Vorstand ein Geschenk erhielt. Die statutarischen Geschäfte (Jahresbericht, Jahresrechnung etc.) wurden einstimmig genehmigt

Ehrenmedaillen für Ermanno Bachmann, Bruno Lässer, Hans Rudolf Meier (vl).



VSpZU-Winterschiessen in Wallisellen

Albisrieden-Urdorf Dritter im Vereinswettkampf

wht. Die neue Saison hat für die Sportschützen Albisrieden-Urdorf mit einigen Top-Klassierungen verheissungsvoll begonnen. Am VSpZU-Winterschiessen in Wallisellen mussten sich unsere KK-Schützen nicht verstecken und mischten zum Teil in allen Programmen in den vordersten Ranglistenpositionen mit. Ein zweifellos gutes Omen für das Schützenjahr 2018.

Aus den Ranglisten: Vereinswettkampf: 1. Limmattal-Schlieren 96,545. 2. Dielsdorf 96,222. 3. Albisrieden-Urdorf 95,666. - 10 klassiert. --**Gruppenwettkampf Liegend:** 1. Limmattal-Schlieren „Steinacher“ 484. 2. Dielsdorf „Grizzly-Bären“ 481. 3. Affoltern a.A. „Säuliamt“ 481. -- Ferner: 5. Albisrieden-Urdorf „Hasenrain“ 475. -- 15 klassiert. -- **Einzel. Gruppenstich:** 100: Stucki Daniel (Dielsdorf). -- Ferner: Albisrieden-Urdorf: 96: Gamper Peter.- 94: Buchwalder Albert, Indergand Hanspeter, Meier Karl. - 93: Blaser Ueli, Meier Hans-Rudolf. - 84: Gamper Ernst. - 80: Gamper Heinz. -- **Winterstich:** 100: Merki Michael (Dielsdorf), Denzler Otto (Kloten). -- Ferner: Albisrieden-Urdorf: 99: Buchwalder Albert, Gamper Peter. -- 97: Meier Hans-Rudolf.- 94: Lässer Bruno. - 93: Indergand Hanspeter. - 92: Blaser Ueli. - 91: Meier Karl. - 88: Gamper Ernst.- 84: Gamper Heinz. -- **Kranzstich:** (3x100) -- Ferner: Albisrieden-Urdorf: 95: Gamper Peter. - 94: Indergand Hanspeter.- 91: Meier Karl.

Zuchwil/SO fest in Schützenhand

Delegiertenversammlungen von SSV und USS

Mit den Delegiertenversammlungen des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) und der Unfallversicherung der Schweizer Schützenvereine (USS) war die Sporthalle der Solothurner Gemeinde Zuchwil kürzlich fest in Schützenhand.



Das Podium bei der USS-Delegiertenversammlung

„Sicherheit trotz Routine“ heisst das USS-Motto für das Jahr 2018. Der Tradition folgend trafen sich am Vorabend der SSV-DV Delegierte und Gäste der USS-Versicherungen in der Zuchwiler Sporthalle zu ihrer ordentlichen Jahrestagung. Die USS konnte auf ein intensives und vor allem erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurückblicken. Die Schadenfälle blieben mit 28 im Rahmen des Vorjahres. Acht Schäden wurden durch die Haftpflichtversicherung gedeckt und bei den Unfällen gab es mehrheitlich nur Blessuren. Zu denken geben dagegen die Kaskoschäden. Sie erwecken Misstrauen weshalb man die Entwicklung genau verfolgen müsse, berichtete Geschäftsführer Hansrudolf Liechti. Weiterhin im Fokus steht die Rechtsschutzversicherung über deren Wichtigkeit einmal mehr auch USS-Präsident Rudolf Vonlanthen, als wie gewohnt souveräner Versammlungsleiter, hinwies. Bis jetzt wurden 1243 Verträge abgeschlossen (rund 40 % aller Vereine)



Die SSV-Regierung

An der SSV-DV fielen alle Entscheide einstimmig aus. So wurde die Jahresrechnung 2017 ebenso genehmigt wie das Beitragsmodell, bei dem die Aufwände nach dem Wegfall des Kommunikationsbeitrages für die Vereine praktisch gleich bleiben. Vereinsbeitrag 300 Franken (bisher 200) Lizenz 20 (bisher 18). Mit Blick auf die drohende Verschärfung des Waffenrechtes wurde für den Abstimmungskampf eine halbe Million Franken gesprochen. Ruedi Fiechter (ehem. Präsident des 100er-Clubs) und Franz Meister (langjähriger Wettkampfchef) wurden zwei neue Ehrenmitglieder gewählt.

Die nächsten Delegiertenversammlungen USS und SSV 2019 werden am 26. und 27. April in Winterthur durchgeführt. Organisator ist der Zürcher Schiesssportverband unter der Leitung von Ehrenpräsident Urs Stähli.

Wussten Sie schon, dass ...



Zum letzten Mal in diesen Funktionen an den KMM-10m dabei (v) Urs Stähli (Präsident ZHSV), Heinz Bolliger (Cheforganisator), Andres Türler (Zürcher Stadtrat).

...beim Gäste-Apéro im Rahmen der Kantonalen 10-m-Matchmeisterschaften jeweils auch die Politprominenz vertreten ist. In der Sporthalle „Gries“ in Volketswil traf man Frau Nationalrätin Rosmarie Quatranti, Kantonsrat Benjamin Fischer und Kantonsrätin Jaqueline Hofer, Stadtrat Andres Türler sowie den Volketswiler Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto. Getroffen hat man auch Urs Stähli (Noch-) Präsident des Zürcher Schiesssportverbandes, (ZHSV), Paul Dummermuth (Ehren-) und Peter Wohlgensinger, neuer Präsident des Zürcher Armbrustschützenverbandes (ZKAV) sowie Jürg Spillmann (Ehrenpräsident VSpZU).

...das „Obligatorische“ bleiben kann. Der Nationalrat will die ausserdienstliche Schiesspflicht nicht abschaffen und hat die Motion von Chantal Galladé (SP/ZH) mit dieser Forderung abgelehnt. Bundesrat Guy Parmelin sagte dass das 300m-Präzisionsschiessen den Wiederholungskursen kaum mehr geübt werde und deshalb sei das „Obligatorische“ wichtig.

...hohe Zürcher Schützenfunktionäre im Vorstand des Schweizer Matchschützenverbandes (SMV) vertreten sind. Marcel Ochsner (Winterthur) als Präsident, René Koller (Zürich) als Sekretär und Vizepräsident, sowie Urs Stähli als Finanzchef wurden für eine weitere vierjährige Amtszeit bestätigt. Ausserdem ist der Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) wie im letzten Jahr Revisionsstelle.

...die beiden Gewehrschützen Jan Lochbihler (Holderbank) bei der Elite und Manuel Lüscher (Ennetbürgen) bei den Junioren an der Matchschützen-DV als „Schützen des Jahres“ ausgezeichnet wurden. Lochbihler war in den Jahren 2011 und 2012 bereits zweimal in der Kategorie Junioren „Schütze des Jahres“. Der Junior Manuel Lüscher fehlte an der Auszeichnung.



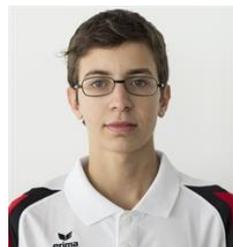
Jan Lochbihler und Marcel Ochsner (SMV-Präsident)

...die Gewehrschützin (300m und KK) Bettina Be-reuter-Bucher ist als SSV-Kaderschützin zurückgetreten ist. Die 32jährige Luzernerin gehörte als mehrfache Welt- und Europa-meisterin sowie mehrmalige Europacup-Erste zum Kreis der weltbesten 300-m-Schützinnen. Jetzt wird sie Mutter.



... in einer Medienmitteilung zu lesen war: „Polizei-beamte kämpfen gegen das Waffenreferendum der Schützen“. Das gefällt uns gar nicht. Wir fordern weiterhin ausdrücklich und unmissverständlich: „Hände weg von unserem Waffenrecht“.

...26 jugendliche Schützinnen und Schützen aus 18 europäischen Mitgliedverbänden an den Olym-



pischen Jugendspielen (YOG) vom 6. bis 18. Oktober in Buenos Aires (Argentinien) teilnehmen können. Deutschland holte vier, Russland drei, Italien und Serbien je zwei sowie weitere 13 Länder, darunter die Schweiz, je einen Quoten-

platz. Für die Schweiz war der Luftpistolen-Junior Jason Solari (Malvaglia/Ti) an den 10-m-EM in Győr/Ung erfolgreich.



(im 50-m-Schiessstand und im Eventraum) umgebaut.

...in der Bergermoos-Anlage weiter restauriert und erneuert wird. Es geht Schritt um Schritt voran. Derzeit werden die beiden WC-Anlagen

...und wussten sie auch schon, dass die heimelige Schützenstube mit der modern eingerichteten Küche und der Eventraum für beliebige Anlässe gemietet werden können. Auskunft erteilt Albert Buchwalder, Präsident Sportschützen Albisrieden-Urdorf, Kelleramtstr. 13, 8905 Arni - Mobil: 079-702 07 39 - E-Mail: albert.buchwalder@wsl.ch.

Der heitere Schlusspunkt



Ich wollte einst als Jugendlicher eigentlich Tramführer werden. Das Zischen beim Öffnen der Türen faszinierte mich.



Dann aber entdeckte ich die Bierdosen (!)